



Einsame oder gemeinsame Visionen



Von Markus Haller,
Architekt aus Rothrist

Vor vier Jahren erlebte ich das erste Mal das Wirken des Heiligen Geistes in meinem Leben. Seit meiner Kindheit bin ich im Glauben, ging am Sonntag in die Kirche, betete und las täglich in der Bibel. Was dann aber passierte, veränderte mein Leben. Es war in Südafrika, bei "Youth with a Mission", in einem Kurzmissionseinsatz. Weit weg von zuhause. Meine Frau konnte nicht mitkommen, weil sie keine Ferien hatte.

Was ich da erlebte, beflügelte mich wie ein Adler. Ich entdeckte meine Geistesgaben und merkte, was ich alles mit Gottes Hilfe bewegen kann. In der Gemeinde und meinen Mitmenschen konnte ich dienen und wirken in Gebetszeiten, Befreiungs- und Heilungsgebeten, Seminaren, mit Strategien und bei vielen Sitzungen im Gemeindeleitungsteam der EMK Zofingen.

Ich war in den letzten vier Jahren

vier Mal in Südafrika. Jedes Mal konnte ich Neues lernen und tiefer erfahren, was Gott für uns bereithält, neue Erkenntnisse gewinnen und wachsen im Geist.

„Vorwärts“ hiess die Strategie. **„Menschen freisetzen“ habe ich mir auf die Fahne geschrieben.** Es gibt nichts Schöneres für mich, als im Gebet für Menschen einzustehen und zu erleben, wie Gott sie freisetzt, wie Veranstaltungen Früchte hervorbringen und Wunder geschehen. Mein Glaube wuchs und ich wurde immer mutiger, mit dem Herrn vorwärts zu gehen und Unmögliches zu überwinden.

Meine wunderbare Frau habe ich aber in den letzten vier Jahren nicht auf diesen Weg mitgenommen. Das hat mir Gott im Februar ganz klar aufgezeigt.

„Deine Visionen und Ziele, die du hast im Beruf, in der Gemeinde, mit Gott und mit deinem Eigenheim ist echt cool und mutig. Was meint denn deine Frau dazu? Hat sie auch diese Visionen?“, hat mich ein Freund gefragt. Diese

Frage hat voll ins Schwarze getroffen.

Meine Frau liebt den Heiligen Geist, aber sie hat bis heute nie so eine persönliche und begeisternde Erfahrung gemacht wie ich, obwohl sie sich das sehnlichst wünscht. Ich hatte zwar immer wieder versucht, sie mitzunehmen und anzustecken. Sie aber erlebte es nie so emotional und beflügelnd. Und so liess sie mich immer mehr alleine ziehen und ich ging immer mutiger alleine vorwärts. Unbewusst lebten wir uns auseinander und **ICH hatte immer grössere Visionen für UNS.**

Nun habe ich begonnen, diese Situation zu ändern. Schritt für Schritt zurück, die Visionen und Ziele wieder gemeinsam ins Auge zu fassen. Ich habe wieder begonnen, die Zeit mit meiner Frau bewusster zu leben und im Gebet für sie einzustehen.

Es ist schön, denn erste Früchte sind sicht- und spürbar. Ich bin wieder frisch verliebt nach neun Ehejahren.



Fragen für die Männergruppe

1. Woche: (Mk, 7,13)

- Wie lebe ich meine Visionen und Ziele?
- Welche Priorität hat mein Ehepartner / meine Familie?

2. Woche: (Mt. 6,7+13)

- Lebe ich meinen Dienst mit oder ohne meinen Ehepartner?

- Kann mein Ehepartner / Familie mit meinen geistlichen Schritten mithalten, oder befördere ich ihn/sie ins Abseits?

- Bin ich in die Visionen meines Ehepartners eingebunden?

3. Woche: (Mt. 18,19 + 1. Kor.7,5)

- Gibt es in unserem Leben auch gemeinsame Gebetszeiten?

- Wann hatten wir das letzte Mal Zeit, gemeinsam über den Glauben zu reden?

4. Woche: (1. Kor.13,1-8)

- Wie lebt es sich neben mir? (Frag mal deine Frau und tauscht nachher darüber in der Gruppe aus!)



Fürbitte

- Betet in der Gruppe konkret für einander, wo Ihr merkt, dass Ihr Veränderung in der (geistlichen) Beziehung mit Eurem Ehepartner braucht!
- Lasst uns für die Ehen in unserem Land beten, insbesondere

der Christen, die in dieser Zeit besonders unter Beschuss stehen!

- Betet konkret für Ehen in Eurem Umfeld, die Heilung und Erneuerung brauchen!
- Wir wollen auch für die ca.

50 Männerstämme und –treffen beten, dass die Leiter immer wieder in ihrer Vision gestärkt und erneuert werden und sie vermehrt auch aussenstehende und suchende Männer erreichen können!



Termine

- **Leiter-WE: 10./11.6.06.** Infos beim Männerforum
- **Männertag 2007: 21. Oktober** in Wettingen

- **Ehe mit Vision:** Das besondere Wochenende zu zweit ... 16.-18.6.06 in Emmetten FamilyLife, 044 274 84 65 oder www.familylife.ch

- **Wachsende Intimität in der Ehe** 28.-30.4.06: Emmetten 6./7.5.06: Melchtal 031 327 11 77 oder www.intimitaet-sexualtaet.ch